

99056001080000, 99056001080000

Beschädigtenversorgung nach Häftlingshilfegesetz Gewährung

Heruntergeladen am 06.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/370703177/L100001>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99056001080000, 99056001080000
Leistungsbezeichnung I	Beschädigtenversorgung nach Häftlingshilfegesetz Gewährung
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Hessen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (silber)
Begriffe im Kontext	Opferrente
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Häftlingsversorgung (056)
Verrichtungskennung	Gewährung (080)
SDG-Informationsbereich	Rechte und Pflichten im Bereich der sozialen Sicherheit in der Union, auch im Zusammenhang mit Renten
Lagen Portalverbund	Hilfen für Geschädigte (1160200)

Modul	Sachverhalt
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	17.11.2021
Fachlich freigegeben durch	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/hhg/_4.html https://www.gesetze-im-internet.de/hhg/_4.html
Teaser	Mit dem Häftlingshilfegesetz werden Opfern zahlreiche Hilfemöglichkeit eröffnet, um soziale Ausgleichsleistungen in Anspruch nehmen zu können.
Volltext	<p>Das Häftlingshilfegesetz regelt finanzielle Ausgleichsleistungen für Personen deutscher Staatsangehörigkeit, die nach dem Zweiten Weltkrieg in der sowjetischen Besatzungszone (SBZ) oder im sowjetischen Sektor Berlins oder in den Staaten des Ostblocks aus politischen Gründen in Gewahrsam genommen wurden, sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene.</p> <p>Erlitt eine Person während des Gewahrsams eine Schädigung, erhält sie Versorgung in analoger Anwendung der Bestimmungen des Bundesversorgungsgesetzes. Leistungen erhalten auch Hinterbliebene, wenn der Gewahrsam zum Tod des Inhaftierten führte.</p> <p>https://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter_Weltkrieg https://de.wikipedia.org/wiki/Sowjetische_Besatzungszone https://de.wikipedia.org/wiki/Ostblock https://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter_Weltkrieg https://de.wikipedia.org/wiki/Sowjetische_Besatzungszone https://de.wikipedia.org/wiki/Ostblock</p>
Erforderliche Unterlagen	Rehabilitierungsbescheinigung
Voraussetzungen	Gesundheitliche Schädigung während der Haft
Kosten	keine
Verfahrensablauf	Für Leistungen nach § 4 HHG sind die Versorgungsämter am Wohnsitz der antragstellenden

Modul	Sachverhalt
	Person zuständig.
Bearbeitungsdauer	Selten unter 12 Monaten
Frist	Keine für die Antragstellung. Evtl. Leistungen werden erst ab Antrag gewährt.
weiterführende Informationen	
Hinweise	Die Rehabilitierungsbescheinigung stellt das örtlich zuständige Regierungspräsidium auf Antrag aus.
Rechtsbehelf	Eine Klage beim örtlich zuständigen Sozialgericht ist möglich.
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> • Beschädigtenversorgung nach Häftlingshilfegesetz Gewährung <ul style="list-style-type: none"> • Häftlingshilfegesetz regelt finanzielle Ausgleichsleistungen für Personen deutscher Staatsangehörigkeit, die nach dem Zweiten Weltkrieg <ul style="list-style-type: none"> • in der [sowjetischen Besatzungszone](https://de.wikipedia.org/wiki/Sowjetische_Besatzungszone) (SBZ) <ul style="list-style-type: none"> • im sowjetischen Sektor Berlins • in den Staaten des [Ostblocks](https://de.wikipedia.org/wiki/Ostblock) <ul style="list-style-type: none"> • aus politischen Gründen in Gewahrsam genommen wurden • berechtigt sind auch Angehörige und Hinterbliebene
Ansprechpunkt	An das örtlich zuständige Versorgungsamt.
Zuständige Stelle	Die Zuständigkeit obliegt der örtlich zuständigen Versorgungsamtes.
Formulare	Formulare stellen die Länder zur Verfügung. Es gibt kein Onlineverfahren, es besteht eine Schriftformerfordernis.
Ursprungsportal	Beschädigtenversorgung nach Häftlingshilfegesetz Gewährung, Provision of care for the injured in accordance with the Prisoner Assistance Act